

Dringender Appell der Kirchenführer an die Mitglieder von Fatah und Hamas

Yusef Daher, Exekutivsekretär, schreibt am 13.6.2007 im Namen des Jerusalem Inter-church Center

Anlässlich der 40. Wiederkehr des Datums der Besetzung drängten wir alle Seiten, für den Frieden und die Herstellung eines unabhängigen palästinensischen Staates zu arbeiten. Wie schmerzlich und schrecklich ist es nun, sagen zu müssen: Hört mit dem Bruderkampf auf!

Der Kampf ist gerade zum unglücklichsten Augenblick ausgebrochen: Damit wurde die internationale Beachtung von dem nationalen Thema und seinen Prioritäten abgezogen; und wie wurde die Hoffnung des palästinensischen Volkes auf das Erreichen der Unabhängigkeit zugleich mit der Freiheit von der Besatzung mit allen damit zusammenhängenden Fragen enttäuscht.

Der Bruderkampf, in dem ein Bruder seine Waffe dem anderen Bruder ins Gesicht drückt, ist ein Schaden für alle Hoffnungen, Sicherheit und Stabilität für das palästinensische Volk zu erreichen.

Im Namen des Einen und Einzigsten Gottes wie auch im Namen jedes palästinensischen Opfers – viele von ihnen sterben noch – bitten wir unsere Brüder in den Bewegungen Fatah und Hamas dringend, auf die Stimme der Vernunft, der Wahrheit und der Weisheit zu hören. So flehen wir euch an, unverzüglich die Beendigung des blutigen Kampfes auszurufen und auf den Pfad des Dialogs zurückzukehren und zu versuchen, alle Differenzen durch gegenseitiges Verstehen zu lösen. In diesem dringenden Appell wollen wir eure Aufmerksamkeit auf das lenken, was beiden Parteien gemeinsam ist, und dass dieses mehr bedeutet als ihre Differenzen. Die nationale und die Landfrage müssen mehr Gewicht haben als alle sonstigen Vorstellungen.

In diesem Glauben fordern wir beide Bewegungen auf, zuzuhören und alle Waffen wegzulegen, und sich so auf eine Beendigung der Besetzung in friedlicher Art zu konzentrieren - basierend auf nationalen Fundamenten und internationaler Legitimität, um die Freiheit für das ganze Volk zusammen in einem unabhängigen Staat Palästina mit Jerusalem als Hauptstadt zu erreichen.

Übersetzung: Gerhilde Merz, AG Israel-Palästina von Pax Christi Österreich, 14.6.07

Kontakte:

Jerusalem Inter-church Center – JIC
P.O.Box 741, Jerusalem 91 000
Tel: 972 (0)2 627 4534, 628 9858
Handy 050 5545 179
Fax: 972(0)2 627 4499

Versandt am 14.6.2007 aus Österreich von:

Mag. Andreas Paul
Dornacherstr. 1/41
A-4040 Linz
Tel.p.: +43 732 244904
Tel.m.: +43 676 7601989